Üben und Lernen

Handreichung für Lehrer

Bechsteinschule Arnstadt

RS „Ludwig Bechstein“
(Stand: April 2019)

Inhaltsverzeichnis

1. Was bedeutet „Üben und Lernen“ bei uns? 3
2. Wie ist die Übzeit strukturiert? 4
3. Hinweise zum Ablauf der Übzeit 5
   - 3.1 Klassenlehrer 5
   - 3.2 Aufsichtslehrer 5
   - 3.3 Verantwortungsschüler ÜZ 5
   - 3.4 Schüler 6
4. Regeln und Festlegungen 6
5. Anhang 7

Bechsteinschule Arnstadt

1. Was bedeutet „Üben und Lernen“ bei uns?

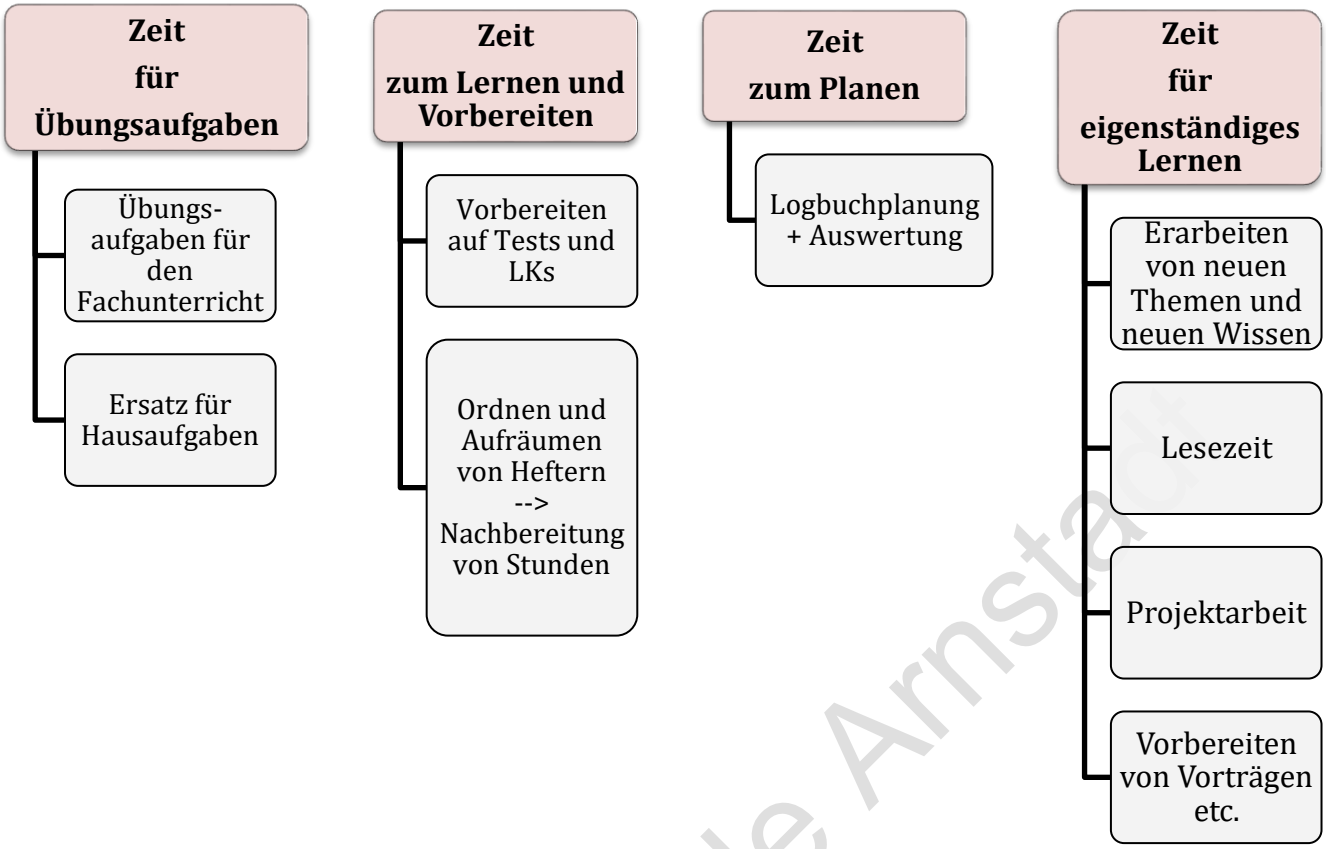
Das sogenannte „Üben und Lernen“ (kurz: ÜZ / Übzeit) wurde im Schuljahr 2014/ 2015 in allen Klassenstufen unserer Regelschule „Ludwig Bechstein“ etabliert. Sie findet jeden Morgen in der **0. Stunde** (7.45 Uhr – 8.20 Uhr) statt.

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
0.	**Üben/Lernen** Logbuch-planung	**Üben/Lernen** individuelle Lernzeit	**Üben/Lernen** individuelle Lernzeit	**Üben/Lernen** individuelle Lernzeit	**Üben/Lernen** Logbuch-planung
1.	FU	FU	FU	FU	FU
2.	FU	FU	FU	FU	FU
3. 1. Hofpause	**Lernbüro**	FU	FU	**Lesefreizeit**	FU
4.	FU	FU	FU	FU	FU
5. 2. Hofpause	FU	**Mittagsfreizeit**	**Mittagsfreizeit**	FU	FU
6.	FU	FU	FU	FU	**Klassenrat**
7.		**Lernbüro**	**Lernbüro**	**Lernbüro**	

Am **Montag** und **Freitag** arbeiten die Klassen mit ihren Klassenleitern am schulinternen **Logbuch**. So formulieren die Schüler montags ihre Wochenziele und werten diese freitags gemeinsam mit dem Klassenleiter aus.

Am **Dienstag, Mittwoch** und **Donnerstag** fungiert diese Zeit als individuelle Lernzeit für die Schüler, in der sie Aufgaben für ihre Fächer lösen und sich auf ihre Unterrichtsstunden vorbereiten sollen. Die Schüler haben in dieser Zeit Anwesenheitspflicht und halten sich in ihrem Klassenraum auf. Begleitet werden sie an den drei Tagen von **Lerntutoren**, sogenannte **Verantwortungsschüler** aus den Klassenstufen 8-10. Das bedeutet, dass sich ältere Schüler zu Schuljahresbeginn beim zuständigen Koordinator melden können und dann einer Klasse für eine Übzeit- Stunde in der Woche für das gesamte Schuljahr zugeteilt werden. Zeitgleich gibt es Aufsichtslehrer, die für mehrere Klassen auf einem Flur zuständig sind und ebenfalls als Ansprechpartner fungieren.

Die Übzeit ist ein fester Bestandteil im Schulkonzept der Regelschule „Ludwig Bechstein“. Daher ist es umso wichtiger, dass diese Zeit sowohl organisatorisch als auch inhaltlich qualitativ gut funktioniert.



2. Wie ist die Übzeit strukturiert?

Klasse 5/6: strukturierte Lernzeit

- Übungen + Aufgaben zum Unterricht
- Ordnung lernen (z.B. *Welche Hefter brauche ich für den heutigen Tag und zum Lernen zuhause?)*
- Vor- und Nachbereitung des Unterrichtes lernen (z.B. *Habe ich alle Tafelbilder vollständig im Hefter?)*

Klasse 7/8: „geöffnete" Lernzeit

- Übungen + Aufgaben zum Unterricht
- geöffnete Aufgaben wie Kurzvorträge oder Präsentationen vorbereiten
- Aufträge zur Berufsorientierung, Praktika etc.
- Vor- und Nachbereitung des Unterrichtes

Klasse 9/10: „offene" Lernzeit

- eigenverantwortliches Lernen (→ Zeit für Projektarbeit; Prüfungsvorbereitung)
- Vorbereiten auf LKs und Klassenarbeiten
- Vor- und Nachbereitung des Unterrichtes

Bechsteinschule Arnstadt

3. Hinweise zum Ablauf der Übzeit

3.1 Der Klassenlehrer ...

- stellt zu Schuljahresbeginn die Verantwortungsschüler seiner Klasse vor und bespricht mit ihnen gemeinsam Regeln für die ÜZ und die Konsequenzen, wenn diese nicht eingehalten werden bzw. nicht gearbeitet wird.

- weist die Schüler zu Schuljahresbeginn darauf hin, dass der V+M- Bogen geändert wurde und das Arbeitsverhalten und die Erfüllung in der ÜZ auf dem V+M Bogen eingeschätzt werden wird.

- bespricht am Montag in der 0. Stunde mit seiner Klasse, welche Aufgaben in der Woche zu erledigen sind und entwickelt mit ihnen eine Struktur zur Aufgabenbearbeitung (z.B. Checkliste im Logbuch).

- bespricht und wertet die ÜZ wöchentlich mit der Klasse aus.

3.2 Der Aufsichtslehrer...

- ✓ schließt die Räume auf und begrüßt gegen 7.45 Uhr die Klasse.

- ✓ prüft die Anwesenheit → und trägt fehlende Schüler in das Anwesenheitsheft und in das Klassenbuch ein.

- ✓ bespricht kurz mit der Klasse, welche Aufgaben erledigt werden können.

- ✓ hat die ganze Übzeit in seinen jeweiligen Räumen Aufsicht und vermerkt Vorfälle auf dem Rückmeldebogen, der nach der ÜZ in das Klassenbuch gelegt wird.

- ✓ unterschreibt das Anwesenheitsheft der Verantwortungsschüler.

3.3 Der Verantwortungsschüler ÜZ (Lerntutor)…

- gibt Hilfe und Unterstützung in der Klasse.

- achtet auf die Einhaltung der Klassen- und ÜZ-Regeln und darauf, dass die Klassenraumtür immer **offen** ist.

- darf bei Nichteinhaltung der Regeln die gelbe und rote Karte austeilen und den Vermerk im Logbuch unterschreiben.

- füllt am Ende der Übzeit den Rückmeldebogen für den Klassenlehrer aus und lässt sich selbst eine Rückmeldung vom Klassensprecher geben.

- Ist Vorbild für andere und hält sich selbst an die Regeln.
  (keine Handynutzung; keine Mütze; nicht essen und trinken während der Übzeit und angemessene Wortwahl zu den Schülern)

- hält sich an die termingerechte Abgabe seines Nachweisheftes

Bechsteinschule Arnstadt

3.4 Der Schüler...

- ✓ formuliert am Montag in der 0. Stunde „SMART"e- Wochenziele.
- ✓ verschafft sich am Montag einen Überblick, an welchen Aufgaben und Aufträgen er in dieser Woche arbeiten möchte (z.B. mit einer Checkliste) und dokumentiert seine Aufgabenerfüllung im Logbuch.
- ✓ nutzt an den anderen Tag die ÜZ, um an seinen Aufgaben und Aufträgen zu arbeiten, um zu lernen und um Stunden nach- und vorzubereiten.
- ✓ wertet am Freitag mit dem Klassenlehrer seine Wochenziele und sein Arbeitsverhalten in der ÜZ kurz (schriftlich) aus.

4. Regeln und Festlegungen

<u>Bei Regelverstößen:</u>

1. **gelbe Karte** =Verwarnung!
2. **rote Karte** → in der nächsten ÜZ- Stunde wird in der Patenklasse gearbeitet
3. **erneut rote Karte** → in der nächsten ÜZ wird unter Aufsicht im Raum 319 gearbeitet

erneuter Regelverstoß → Konsequenz (z.B. Missbilligung) wird vom Klassenlehrer festgelegt und umgesetzt

Bechsteinschule Arnstadt

Unsere Standards für die ÜZ

Außerdem:

- ✓ **Die Klassenraumtür bleibt immer offen!**
- ✓ **Wir sind höflich zueinander und helfen!**
- ✓ **Wir bleiben zu allen fair!**

Bechsteinschule Arnstadt

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
5a	R 314 Fr. Sch. Logbuch	R 314 VL: **Frau P.** VS: R.H. 8b J. W. 8b R. W. 8b	R 314 VL: **Frau H.** VS: C. M. 8b L. B. 8b J. P. 8b	R 314 VL: **Frau P.** VS: P. T. 8b L. K. 8b	R 314 Fr. Sch Logbuch
5b	R 414 Fr. K. Logbuch	R 414 VL: **Frau H.** **Frau G.** VS: S. K.8c M. M. 8c	R 414 VL: **Frau H.** **Frau J.** VS: K. A. 8c J. L. 8c	R 414 VL: **Frau H.** VS: E. F. 8c L. S. 8c N. S. 8c	R 414 Fr. K. Logbuch
6a	R 312 Fr. S. Logbuch	R 312 VL: **Frau P.** VS:M. Y. 9a J. Mc C. 9a	R 312 VL: **Frau H.** VS: J. I 9a T. W. 9a	R 312 VL: **Frau P.** VS: N. A. 8b L. G. 8b	R 312 Fr. S. Logbuch
6b	R 412 Hr. T. Logbuch	R 412 VL: **Frau H.** **Frau G.** VS: T. S. 8b M. R. 8a	R 412 VL: **Frau H.** **Frau J.** VS: C.N. 9a J.F. 9a	R 412 VL: **Frau H.** VS: L. D. 8a S. B. 8a	R 412 Hr. T. Logbuch
7a	R 313 Fr. B. Logbuch	R 313 VL: **Frau P.** VS: A. B. 8c M. G. 8c	R 313 VL: **Frau H.** VS: R. F. 10.1	R 313 VL: **Frau P.** VS: S. R. 8b M. H. 8c	R 313 Fr. B. Logbuch
7b	R 413 Hr. V. Logbuch	R 413 VL: **Frau H.** **Frau G.** VS: S. W. 9a J. F. 9a	R 413 VL: **Frau H.** **Frau J.** VS: J. T. 9b V. R. 9b	R 413 VL: **Frau H.** VS: L.K. 9a V. F. 9a	R 413 Hr. V. Logbuch
8a	R 319 Herr S. Logbuch	R 319 VL: **Frau K.** VS: A. K. 9a H. N. 9a	R 319 VL: **Frau K.** VS: V.W. 9b L. R. 9b	R 319 VL: **Frau B.** VS: NN	R 319 Herr S. Logbuch
8b	R 214 Hr. B. Logbuch	R 214 VL: **Herr A.** VS: R. F. 10.1	R 214 VL: **Herr A.** VS: NN	R 214 VL: **Herr A.** VS:D. H. 9b J. P. Z. 9b	R 214 Hr. B. Logbuch
8c	R 114 Fr. H. Logbuch	R 114 VL: **Frau J.** VS: J. O.10	R 114 VL: **Frau B.** VS:D..H. 9b	R 114 VL: **Herr B.** VS: NN	R 114 Fr. H. Logbuch
8 Praxis- klasse	R 320 Fr. T. Logbuch	R 320 VL: **Frau K.** Begleitung: N. O.	Praxis	R 320 VL: **Frau B.** Begleitung: N. O.	R 320 Fr. T. Logbuch
9a	R 220 Fr. P. Logbuch	R 220 VL: **Herr A.**	R 220 VL: **Herr A.**	R 220 VL: **Frau A.**	R 220 Fr. P. Logbuch
9b	R 219 Fr. St. Logbuch	R 219 VL: **Herr A.**	R 219 VL: **Herr A.**	R 219 VL: **Frau A.** .	R 219 Fr. St. Logbuch
10a	R 218 Hr. W. Logbuch	R 318 VL: **Frau K.** PA; ÜL; Prüfungsvorb.	R 318 VL: **Frau K.** PA; ÜL; Prüfungsvorb.	R 318 VL: **Frau B.** PA; ÜL; Prüfungsvorb.	R 218 Hr. W. Logbuch
10b	R 317 Fr. G. Logbuch	R 317 VL: **Frau K.** PA; ÜL; Prüfungsvorb.	R 317 VL: **Frau K.** PA; ÜL; Prüfungsvorb.	R 317 VL: **Frau B.** PA; ÜL; Prüfungsvorb.	R 317 Fr. G. Logbuch
10.1 (IAP)	R. 120 **F. B.** ÜL- Aufgaben	Praxis	R. 120 Fr. H. Logbuch	Praxis	R. 120 Fr. H. Logbuch